



**„Es darf auch
gelacht werden ...!“**
Humor in der Sterbebegleitung

Praxisworkshop für Haupt- und
Ehrenamtliche in der Hospizarbeit

25. Februar 2025



*QR-Code scannen und
direkt zur Veranstaltung!*



Ev. Erwachsenen- und
Familienbildung
Westfalen und Lippe e. V.

„Es darf auch gelacht werden ...!“

Humor in der Sterbebegleitung

Wie können Lachen und Humor die Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen unterstützen? Eine sensible Frage, gerade für Mitarbeitende im Hospizbereich. Fest steht: Humor ist eine Grundhaltung. Er beinhaltet die Bereitschaft, uns selbst, den anderen und die äußeren Gegebenheiten so anzunehmen, wie sie sind. Gerade angesichts von Sterben und Tod ist es hilfreich, nicht in Leid zu versinken, sondern Humor gezielt als hilfreiches Instrument einzusetzen.

Christoph Gilsbach, langjährig erfahren als Performancekünstler und Klinikclown, zeigt in diesem Workshop grundlegende Wirkprinzipien des Humors und liefert konkrete Anregungen, wie jene in der Sterbebegleitung integriert werden können. Dabei bedient er sich der Perspektive des inneren Clowns, der „Ja“ zu sich sagt mit allem, was ihn ausmacht. Die Teilnehmenden lernen und

trainieren praxisnah und in konkreten Übungen, wie sich Ressourcen des Lachens entdecken lassen und wie das achtsame Verweilen im Augenblick auch angesichts von Trauer und Schmerz neue, humorvolle Perspektiven eröffnen kann.

Folgende Fragen werden u. a. behandelt:

- Wie kann ich meinen eigenen Humor trainieren und ihn in herausfordernden Situationen behalten?
- Wie hilft mir der Humor, Distanz zu wahren und Empathie zu erlangen?
- Wie kann ich Humor in die Begleitung von Sterbenden und Angehörigen einbringen?

Neben der theoretischen Wissensvermittlung sorgen praktische Achtsamkeits-, Lach- und Clowns-Übungen für ein Lernen mit Freude und Spaß.



DATUM

Di 25.02.2025
10.00 – 16.30 Uhr



KOSTEN

95,00 €
(Kursgebühr, Verpfl.)



ORT

Haus Landeskirchlicher
Dienste
Olpe 35,
44135 Dortmund



LEITUNG

Christoph Gilsbach
(Pantomime, Klinik-
Clown, Dozent)



Eine Kooperation mit dem Heilig-Geist-Hospiz (Unna),
der Ev. Akademie Villigst und dem Referat für Erwachsenenbildung
im Ev. Kirchenkreis Iserlohn.

Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.

Haus Landeskirchlicher Dienste
Olpe 35, 44135 Dortmund
0231 5409-10
www.ev-bildung.de
www.ev-bildung.de/facebook
www.ev-bildung.de/instagram



Ansprechpersonen:

Felix Eichhorn
Annegret Petersen
0231 5409-15
annegret.petersen@ev-bildung.de



ANMELDUNG UNTER:
annegret.petersen@ev-bildung.de